

# Armut in der Schweiz – Ursachen, Realität und die Rolle der Zivilgesellschaft

Rulla Sutter  
Doktorierend an der  
Berner Fachhochschule (BFH)  
<https://inequalities.ch/>

26.01.2026

# Was erwartet euch heute

- **Armut in der Schweiz:** was heisst das?
- Weshalb gibt es Armut **trotz System der sozialen Sicherheit?**
- Grassroots, Vereine, NGOs:  
Was tun Organisationen **aus der Zivilgesellschaft** gegen Armut?



Berner Fachhochschule  
Haute école spécialisée bernoise  
Bern University of Applied Sciences

# 1. Armut

Was sind die wichtigsten Gründe, dass Menschen in der Schweiz in finanzieller Prekarität oder Armut leben?



[www.menti.com](https://www.menti.com)

**6216 0486**

Was sind die wichtigsten Gründe, dass Menschen in der Schweiz in finanzieller Prekarität oder Armut leben?

Keine Ausbildung, prekäre Jobs

Lücke im System und psychische Gesundheit

Schicksalsschlag

familiäre situation, fehlende ausbildung, sprache

Krankheit, Überforderung / fehlende Kenntnisse / Angebote für Unterstützung, Sprachbarrieren

Steigende Lebenskosten Fehlende Ausbildung Working poor Nichtwissen des systems Fehlende Sprachkenntnis

Alleinerziehende mit Doppelbelastung, Migration, Krankheit, Unfall, viele Kinder, Erwerbslosigkeit auf Grund Umstrukturierung

Migration Familiärer Hintergrund Psychische Probleme Trennungen/alleinerziehend

Kein Ausbildungsabschluss

Arbeitslosigkeit/ dürfen nicht arbeiten/ fallen durch die Maschen/

Weggefallenes soziales Umfeld Krisen

Vermögensschere Wohnungsmieten Working Poor

Alleinerziehend

Geschlecht und Rollenverteilung, Gesundheitsprobleme, unsicherer Aufenthalt, niedrige oder keine Schulbildung, Mindestlohn deckt Lebenskosten nicht.

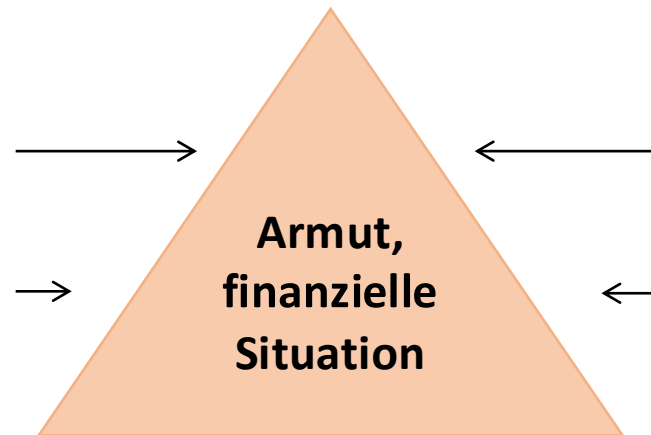
Gründe: Alleinerziehende, mangelnde Ausbildung, Familienpolitik, mangelnder Bezug von Ergänzungsleistungen

Zuwenig Rente

# Modell zur Analyse von Armutslagen BFH

## Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

- Arbeitsmarkt
- Konjunktur und Krisen
- Lebenshaltungskosten

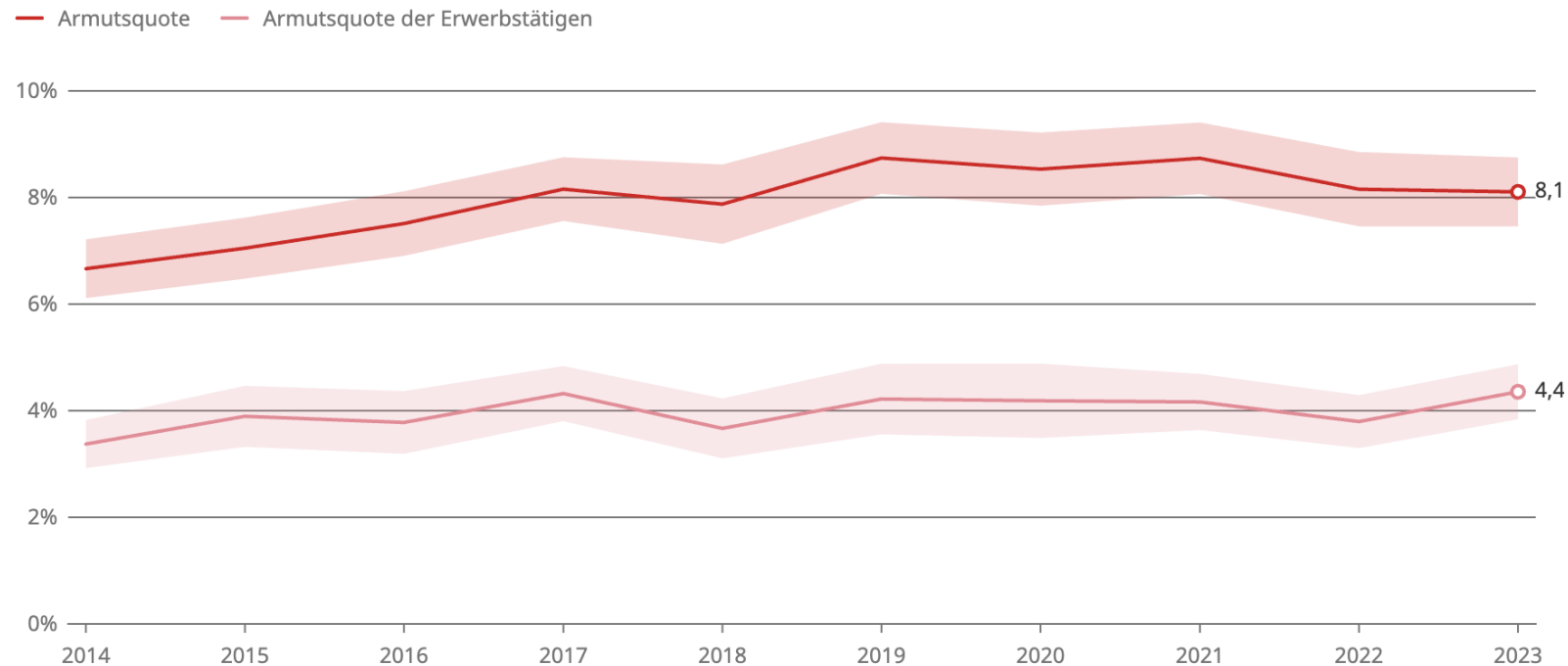


## Soziale Sicherheit

- Umfang und Angebot von Sozialleistungen
- Zugang und (Nicht)-inanspruchnahme von Sozialleistungen

- Lebensphase
- Soziale Position
- Zugehörigkeit zu sozialen Gruppen

## Entwicklung der Armutsquote, Gesamtbevölkerung und Erwerbstätige



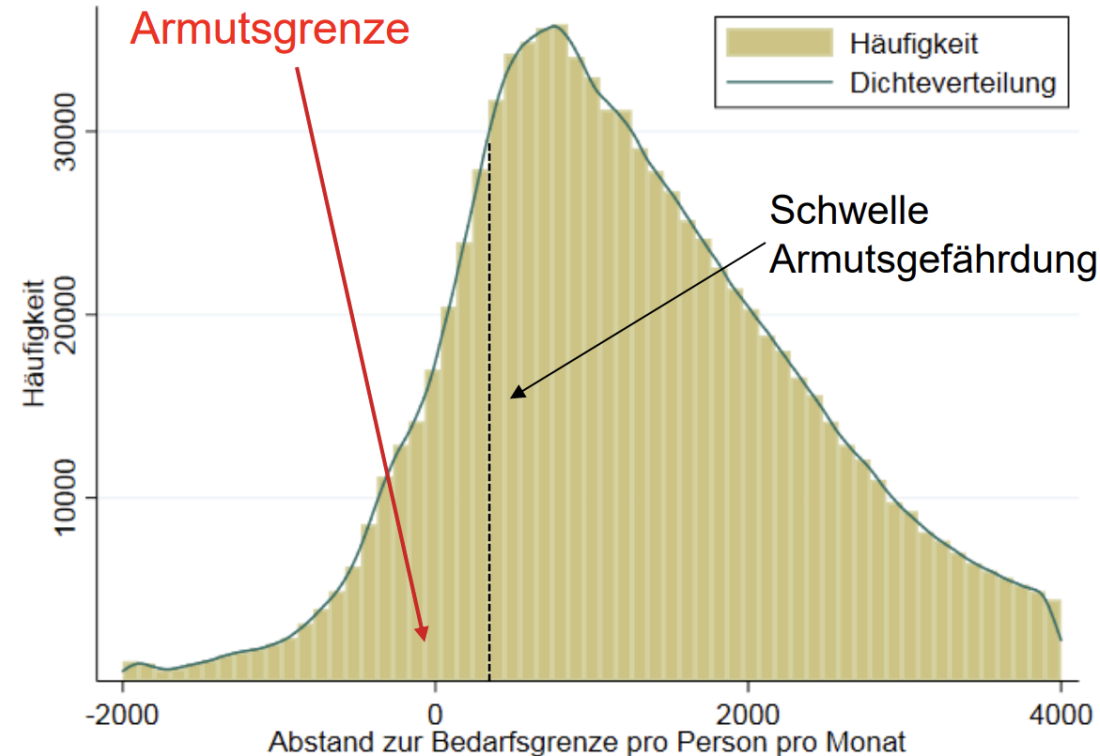
Das Vertrauensintervall (95%) ist als hellere Fläche dargestellt.

Die Einkommensdaten in SILC 2023 beziehen sich auf das Jahr 2022.

<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/wirtschaftliche-soziale-situation-bevoelkerung/soziale-situation-wohlbefinden-und-armut/armut-deprivation/armut.html>

- Die Armutsgrenze wird von den Richtlinien der **Konferenz für Sozialhilfe (SKOS)** abgeleitet
- **2315 Franken im Monat** für eine Einzelperson und 4051 Franken für zwei Erwachsene mit zwei Kindern (Durchschnitt, 2023)
- Davon müssen die **Ausgaben des täglichen Bedarfs** (Essen, Hygiene, Mobilität etc.) sowie die Wohnkosten bezahlt werden

# Knapp über der Grenze?



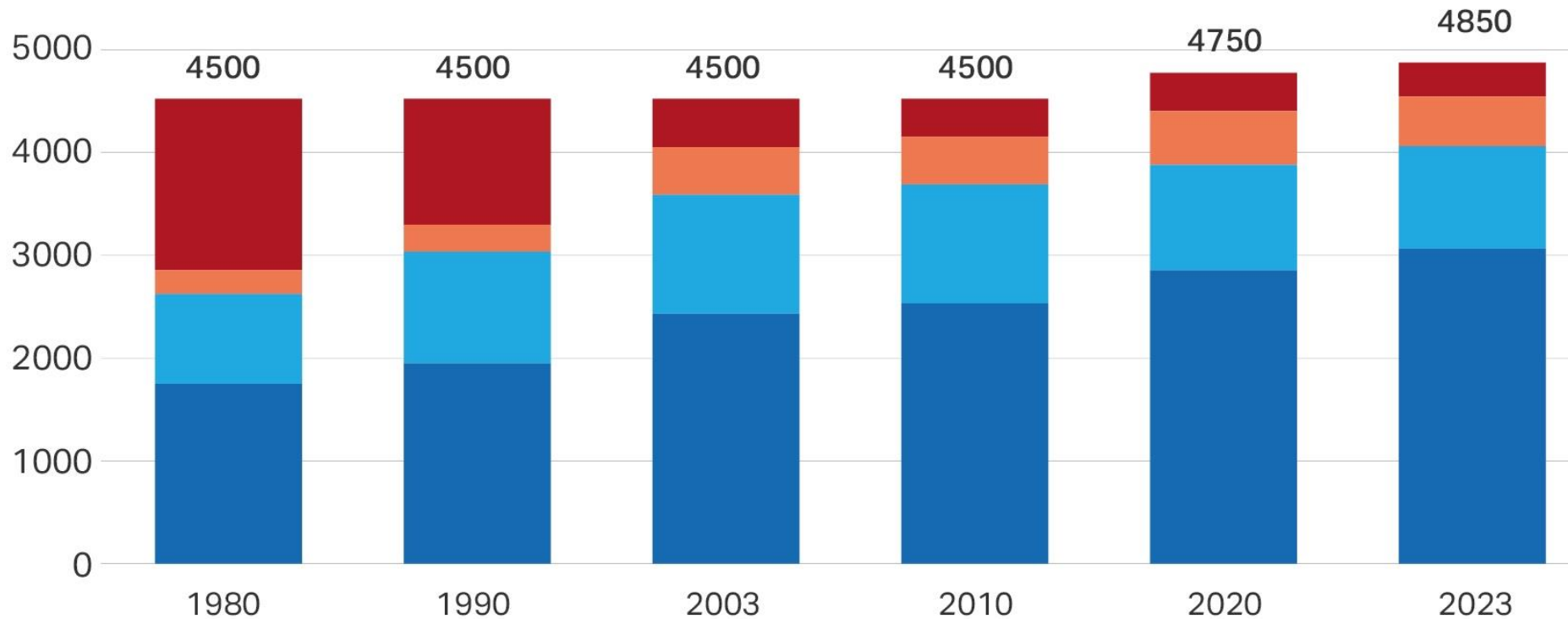
## Verteilung der Armutslücke (in CHF) pro Monat und Person

- Viele Haushalte leben mit einem Einkommen, das knapp unter oder über der Armutsgrenze liegt.
- Besonders viele Haushalte befinden sich in einem kritischen Einkommensbereich knapp oberhalb der Armutsgrenze. → siehe auch [Studie 2021](#)
- Kleine Veränderungen beim Einkommen oder einmalige grössere Ausgaben führen bei diesen Haushalten rasch zu Notlagen.

# Verfügbares Einkommen schrumpft

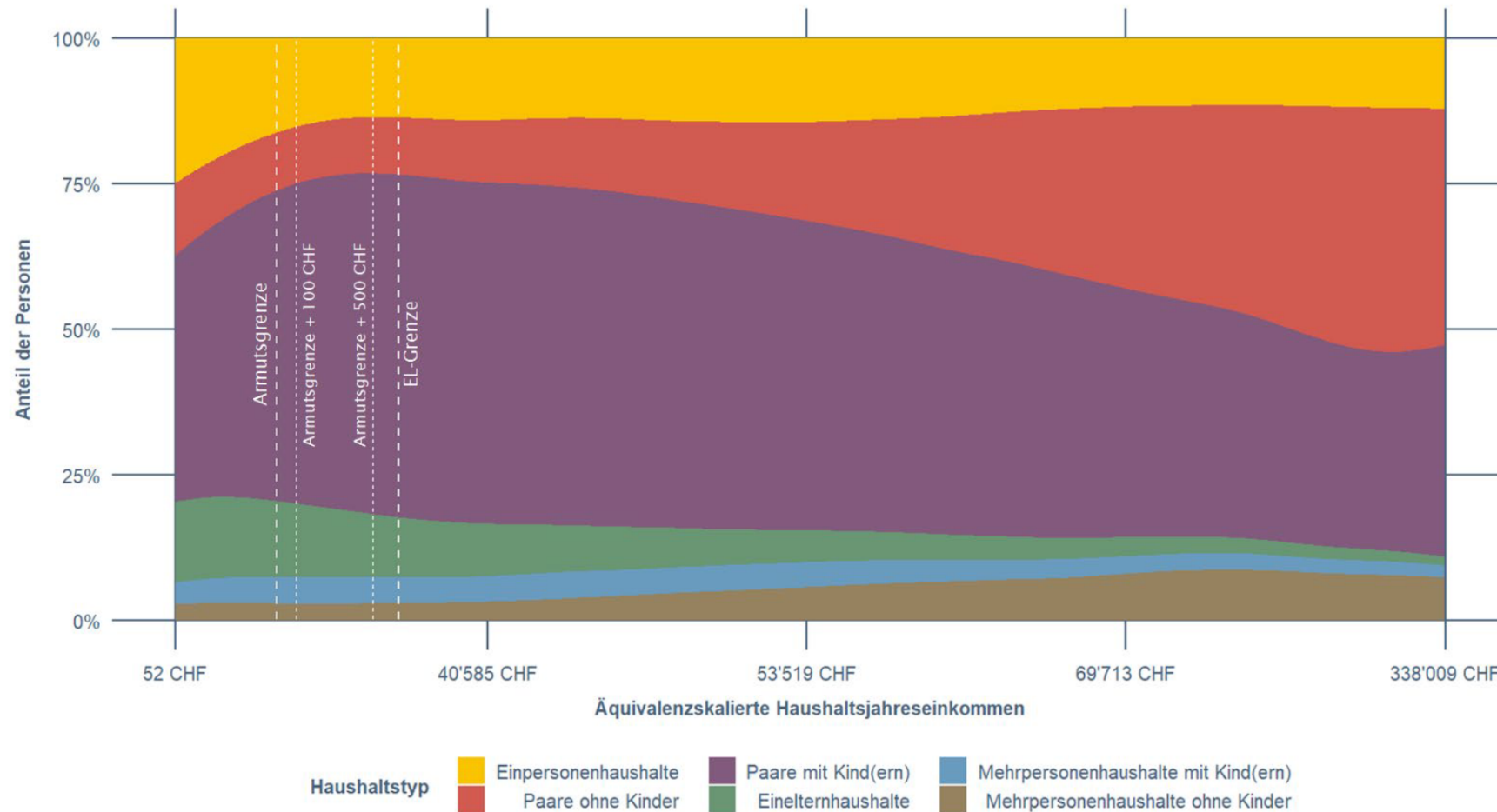
Beispiel einer Familie mit 2 Kindern, Schweizer Durchschnitt, in Fr.

■ Fixkosten ■ Haushalt ■ Taschengeld ■ Rückstellungen



# Armutsgefährdung

Abbildung 5: Zusammensetzung der Haushalte über die gesamte Einkommensverteilung



# Armutsverständnis im nationalen Armutsmonitoring

- Multidimensionales Armutsverständnis
- mit monetärem Kern (Ressourcenansatz)

**Capability-Ansatz:** Armut als Mangel an Verwirklichungschancen

- Nicht nur materielle Existenzsicherung (z.B. durch Sozialhilfe)
  - Prävention, Befähigung, Qualifikation
- Dimensionen als **Lebensbereiche** und als **politische Handlungsfelder**

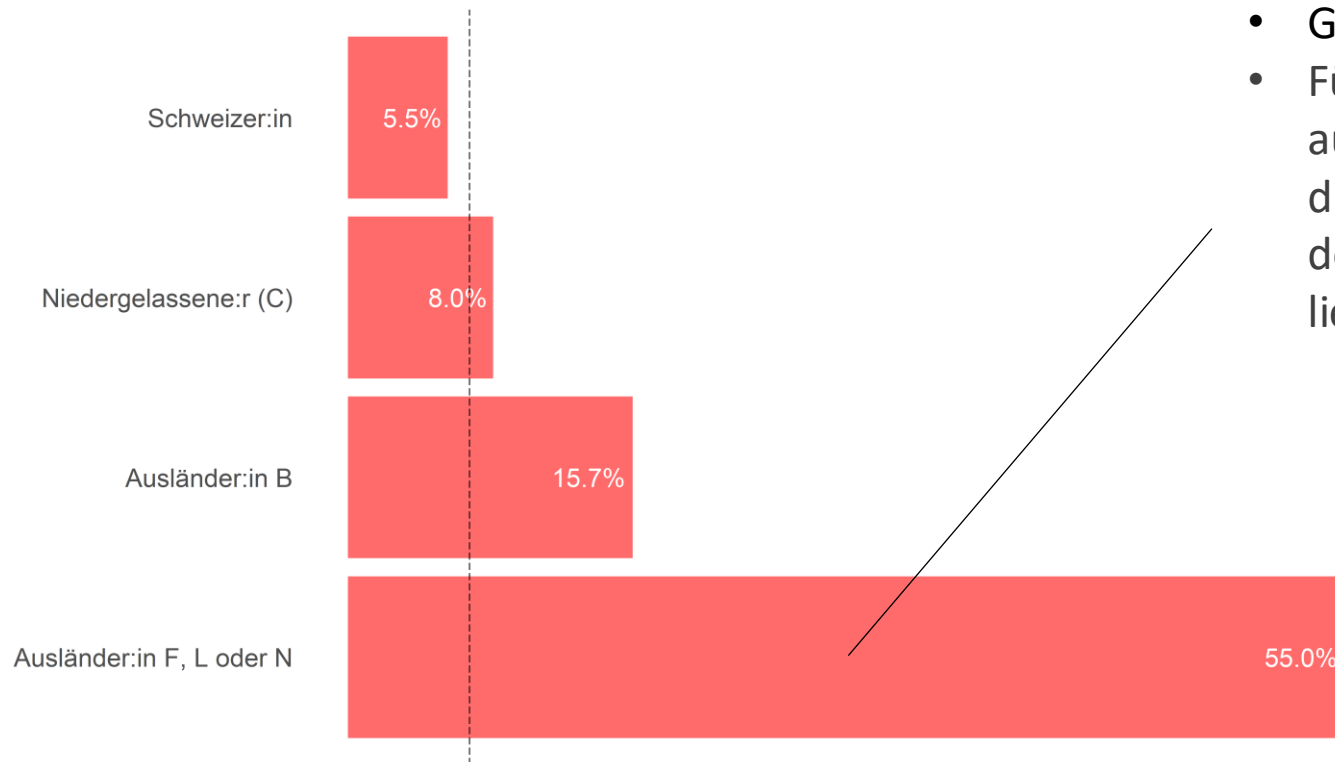




# Das BFH/Caritas Modell ermöglicht Kantonen und Gemeinden eine systematische Armutsbeobachtung



# Armut und Aufenthaltsstatus sind gekoppelt

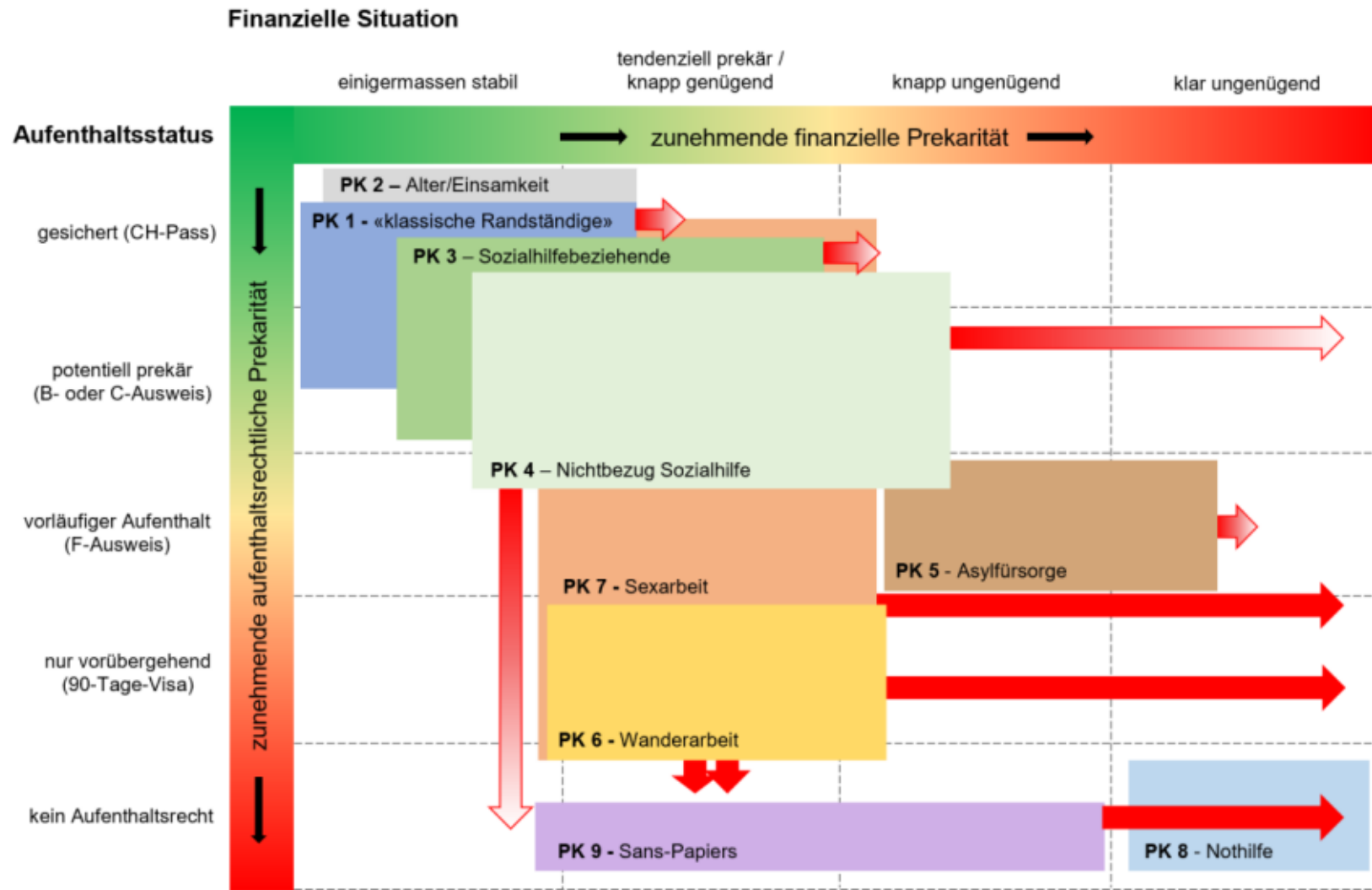


- Gesamtaufenthaltsdauer von >12 Monaten.
- Für bedürftige Asylsuchende und vorläufig aufgenommene Ausländer muss gemäss Gesetz die Unterstützung durch die Sozialhilfe unter demjenigen für die einheimische Bevölkerung liegen.

Die Schweiz ist ein Immigrationsland. 26 Prozent der ständigen Wohnbevölkerung sind Ausländer:innen (BFS, 2023).

Sozialhilfequote bei Ausländer:innen (5.9%) erhöht (vs. CH 1.9%), aber keine Evidenz von Wohlfahrtstourismus (Ferwerda, Marbach, und Hangartner 2023)

# Systematisierung der Problemkonstellationen (Götzö et al, ZHAW, 2021)





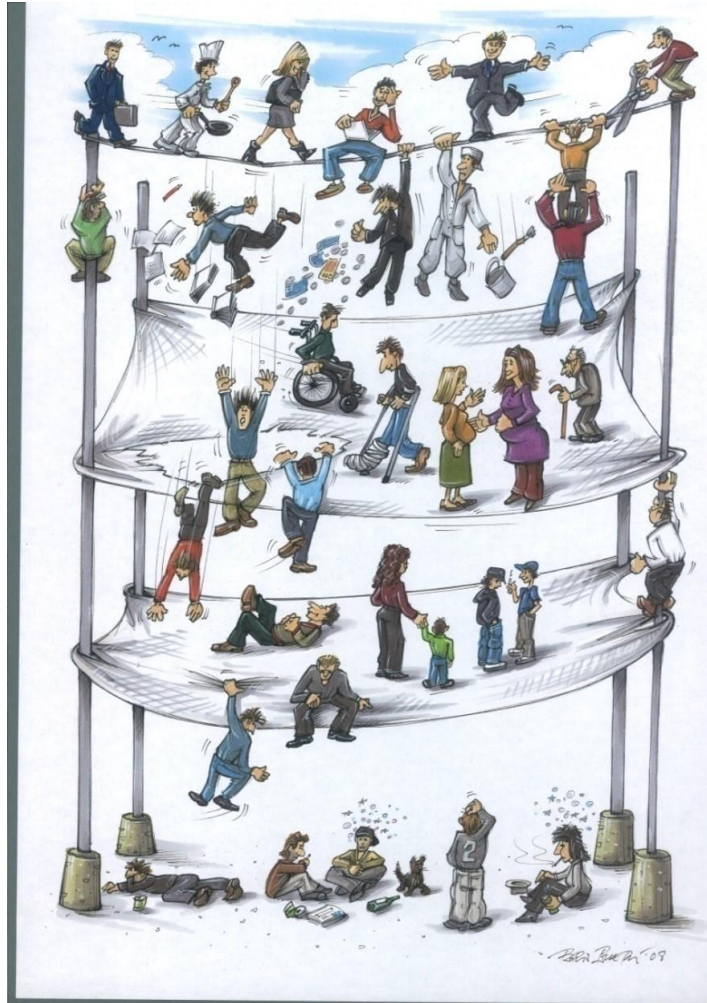
Berner Fachhochschule  
Haute école spécialisée bernoise  
Bern University of Applied Sciences

## 2. System der Sozialen Sicherheit

# System der Sozialen Sicherheit

- Was Schützt uns vor Armut?
- Was sind die Hauptpfeiler der Sozialen Sicherheit in der Schweiz?

# Das Netz der sozialen Sicherheit



System orientiert sich an der „lebenslangen“ bezahlten Erwerbstätigkeit (Stichwort: Eigenverantwortung)

## Erstes Netz: Sozialversicherungen (Bundesrecht)

Vom „System“ anerkannte Risiken:  
Alter, Tod, Erwerbslosigkeit, Invalidität,  
Mutterschaft, Krankheit und Unfall

Stichworte: Bundesrecht, Versicherungsprinzip,  
Kausalitätsprinzip

## Zweites/letztes Netz: Sozialhilfe

Vom „System“ nicht anerkannte Risiken:  
- Langzeitarbeitslosigkeit  
- Working Poor  
- Kinder- und Familienarmut / Mutterschaft  
- Verminderte Leistungsfähigkeit

Stichworte: Kantonsrecht, Bedarfsprinzip,  
Finalitätsprinzip, Subsidiaritätsprinzip

## Der Boden:

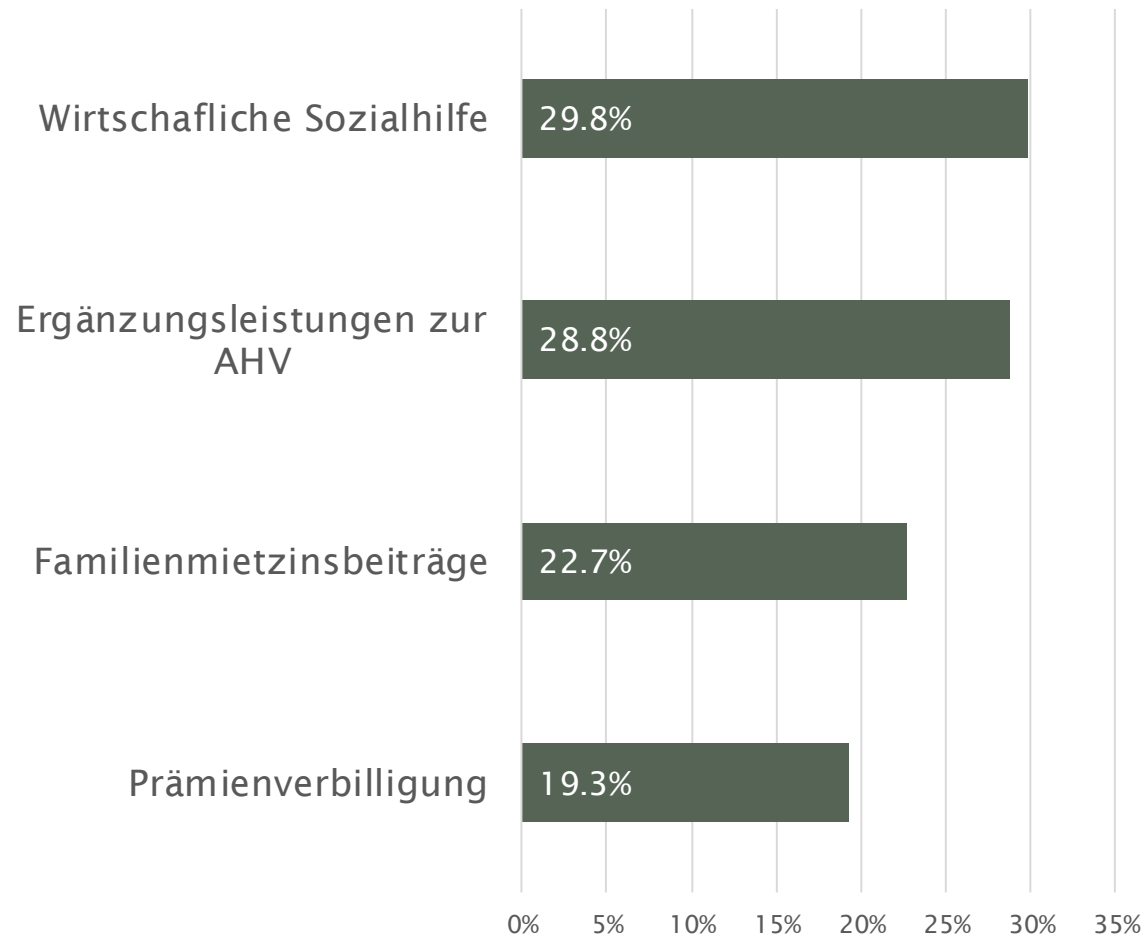
Hilfswerke, kirchliche Organisation

Stichworte: Nothilfe, private Hilfe.

# Das Netz der sozialen Sicherheit



# Nichtbezug von Sozialleistungen



Daten aus dem Kanton Basel-Stadt, WSH: 2019, Andere: 2015  
(Hümbelin et al., 2019; Hümbelin et al. 2022)

Leistungen werden nicht bezogen, obwohl Anspruch darauf bestünde.

## Gründe:

- ▶ Fehlendes Wissen über Anspruch
- ▶ Administrationsaufwand & Komplexität
- ▶ Angst vor Konsequenzen
- ▶ Scham & Stigma
- ▶ Normvorstellungen & Arbeitsmoral
- ▶ Keine subjektiv wahrgenommene Bedürftigkeit

Hümbelin et al., 2019

# Das System der sozialen Sicherheit

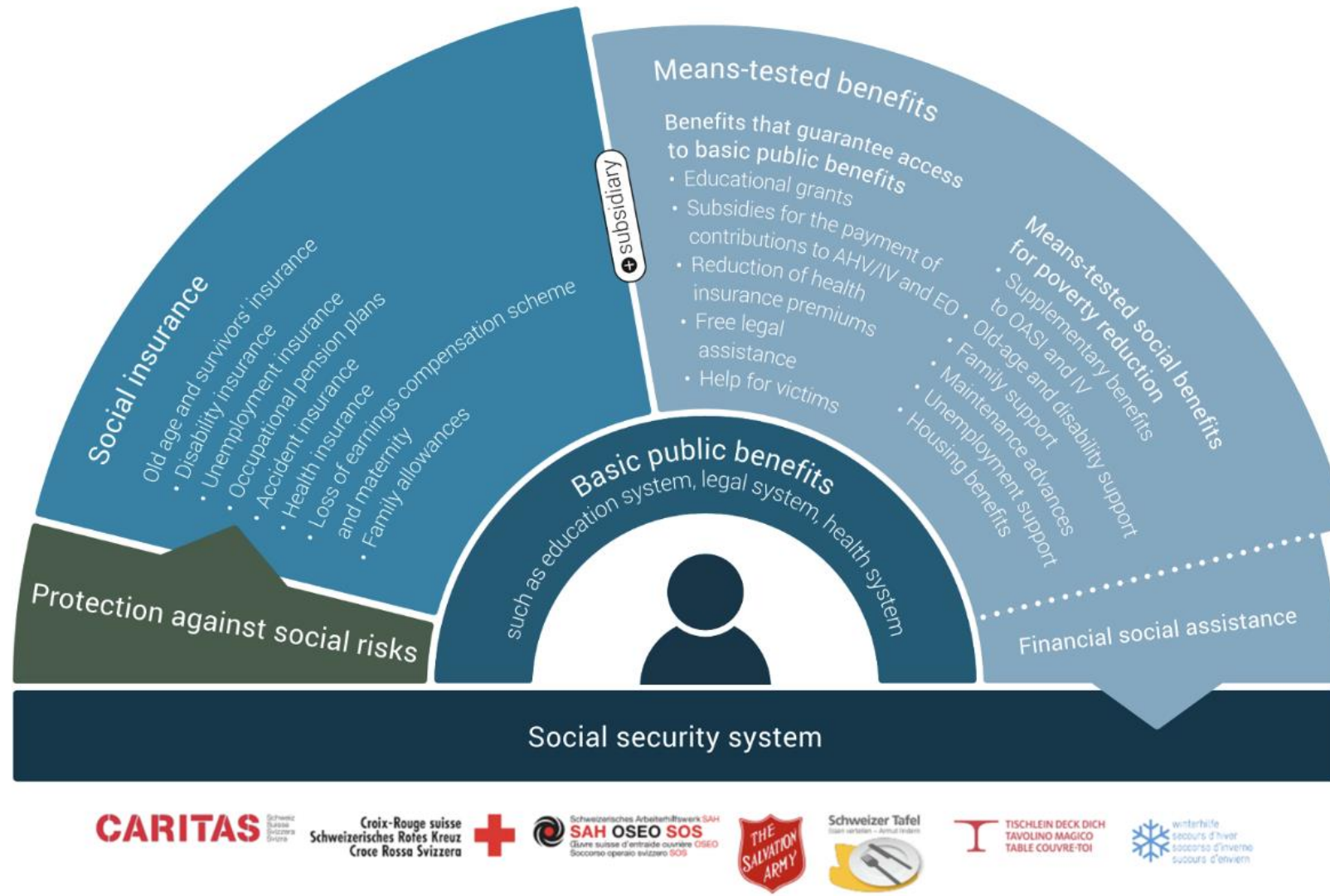
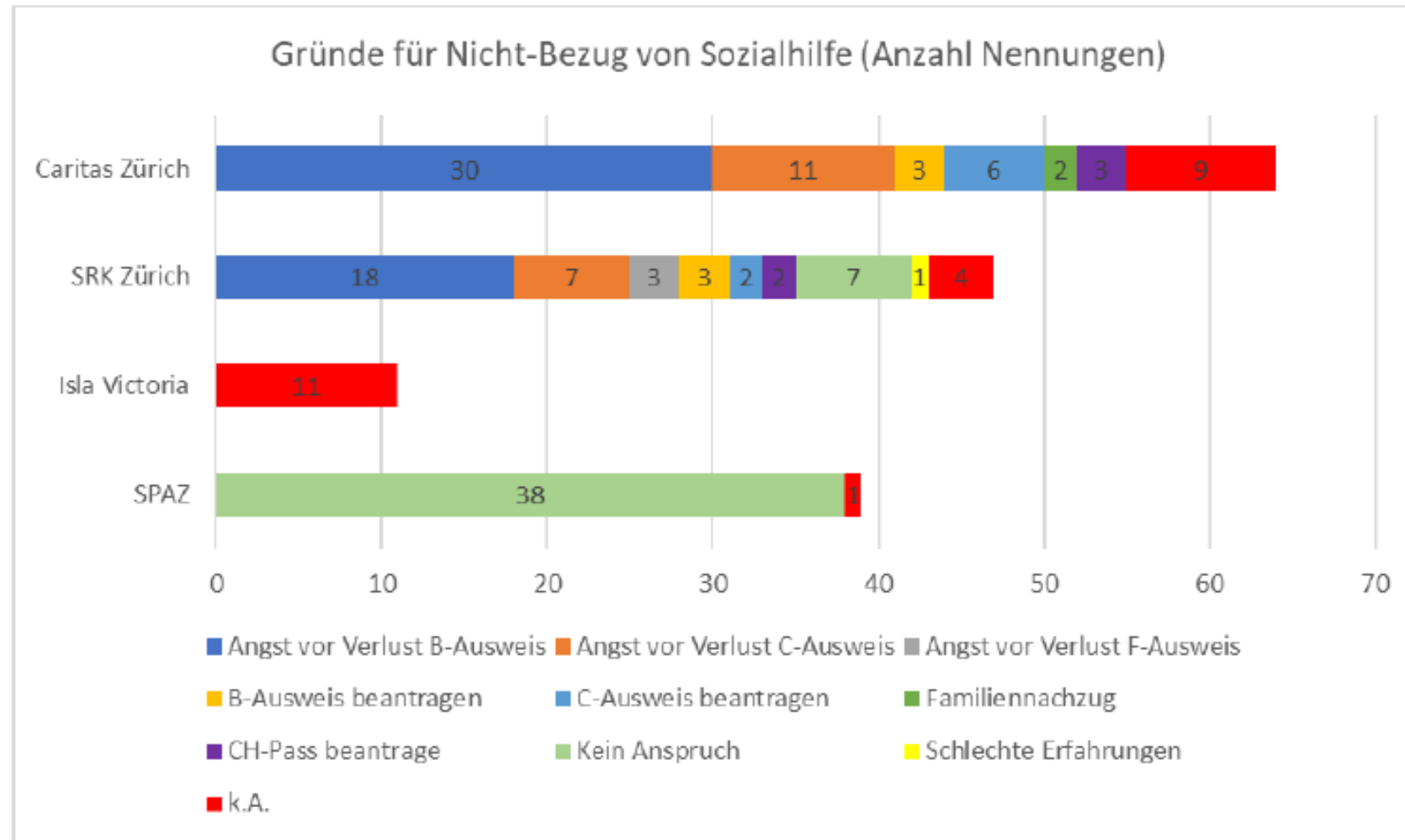


Figure 2: The public social security system of Switzerland as portrayed by the Federal statistical Office (FSO) in 2024 and edited with the NGO actors by the author.

# Evaluation des Pilotprojekts Wirtschaftliche Basishilfe Zürich (Mey et al, 2022)



Grafik 13: Gründe für Nicht-Bezug von Sozialhilfe (Anzahl Nennungen)



50.3% Yes, 09.02.2014



50.3% Yes, 09.02.2014

- „Kriterien für die Erteilung von Aufenthaltstiteln (...) insbesondere ein ausreichender, unabhängiger Lebensunterhalt.“ (BV, Art. 121a)
- Ausländerinnen und Ausländern kann nun die **Aufenthaltsbewilligung** entzogen werden, wenn sie **Sozialhilfe** beziehen.

FNIA Reform, 01.01.2019



Eidg. Migrationskommission 2022  
[www.terra-cognita.ch/de/ausgaben/](http://www.terra-cognita.ch/de/ausgaben/)



Berner Fachhochschule  
Haute école spécialisée bernoise  
Bern University of Applied Sciences

### 3. “Bottom up” Soziale Sicherheit? Zivilgesellschaft?

Welche Organisationen aus der Zivilgesellschaft sind aktiv gegen Armut? Und wie?



[www.menti.com](https://www.menti.com)

**6216 0486**

Welche  
Organisationen aus  
der  
Zivilgesellschaft  
sind aktiv gegen  
Armut? Und wie?

Tischlein deck dich

Caritas

Caritas, SRK, Schweizer Tafel

Kirchen

Privatpersonen, Vereine, Kirchen, NGOs

Spendenbasierte Hilfsorganisationen

Kirche. NGO. Wohnbaugenossenschaften.

Kirchen, Heilsarmee, Stiftungen, Privatpersonen,  
Freiwillige,

NGOs: Winterhilfe, SRK, Caritas, etc Freikirchen Kirchen

Passantenhilfe Heilsarmee Caritas Ref/kath kirche  
Stiftungen Private Angehörige

Heilsarmee mit diversen Projekten die genaue  
Zielgruppen abholen, Vineyard

Kirche, caritas, Heks, Heilsarmee, Stiftungen, Rotes Kreuz

Caritas Rotes Kreuz, SAH, HEKS, Kirchen, Budgetberatung

Solinetz, Verein Masay, Familie, sozial eingestelltes  
Gewerbe

Kirche - Schwellenarmut / Tischlein deck dich - Senkung  
Unterhaltskosten/ Heilsarmee -



# Zivilgesellschaft

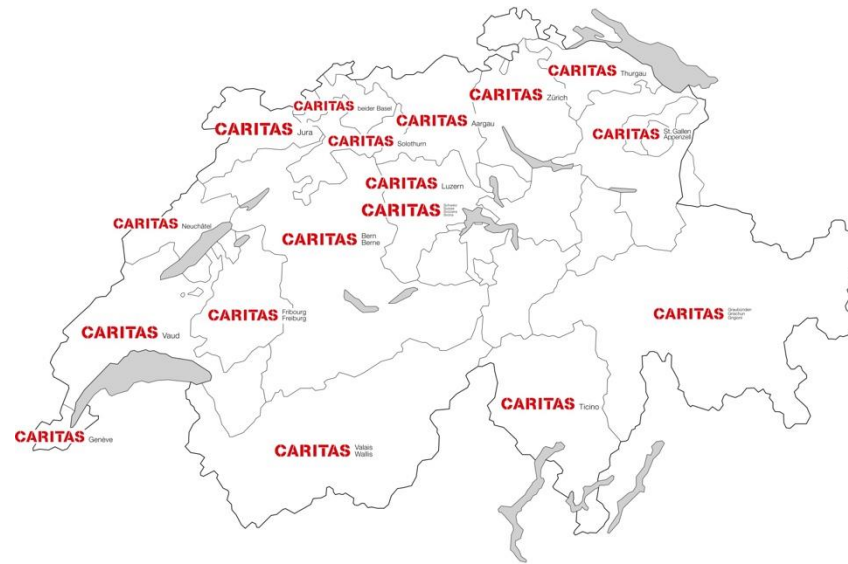
1. Die gesellschaftliche Sphäre, zwischen Privatleben, Staat und Markt
2. Gemeinsam selbst gestalten und vertreten
3. Formell organisiert und sichtbar



Dazu gehören zum Beispiel:

- Beratungsstellen und Fachstellen
- Vereine, Initiativen und Bündnisse (z. B. Sportvereine, Umweltgruppen, freiwillige Feuerwehren)
- Ehrenamtliches Engagement
- Selbsthilfegruppen und Nachbarschaftsinitiativen





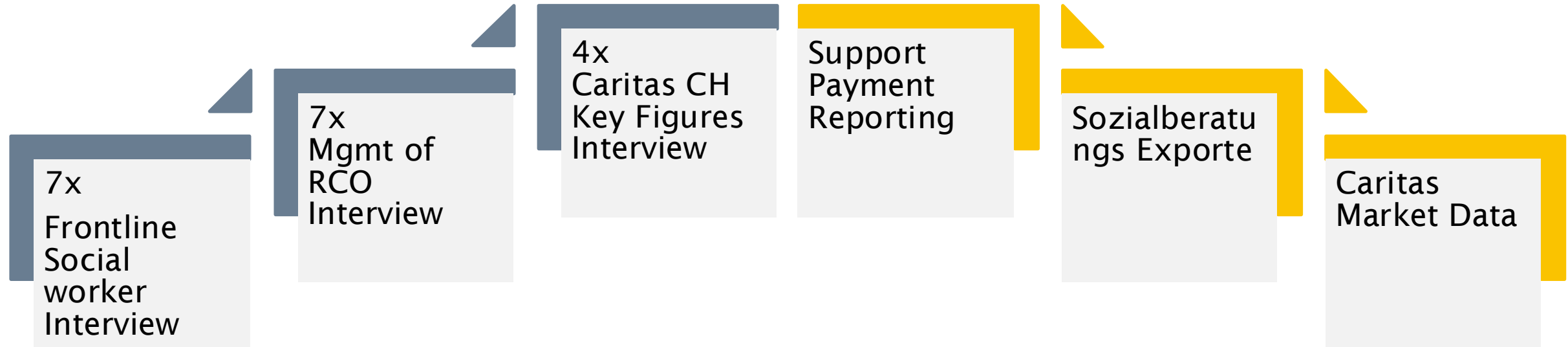
# Caritas Schweiz

Regionale Caritas Beratungsstellen,  
Caritas Märkte

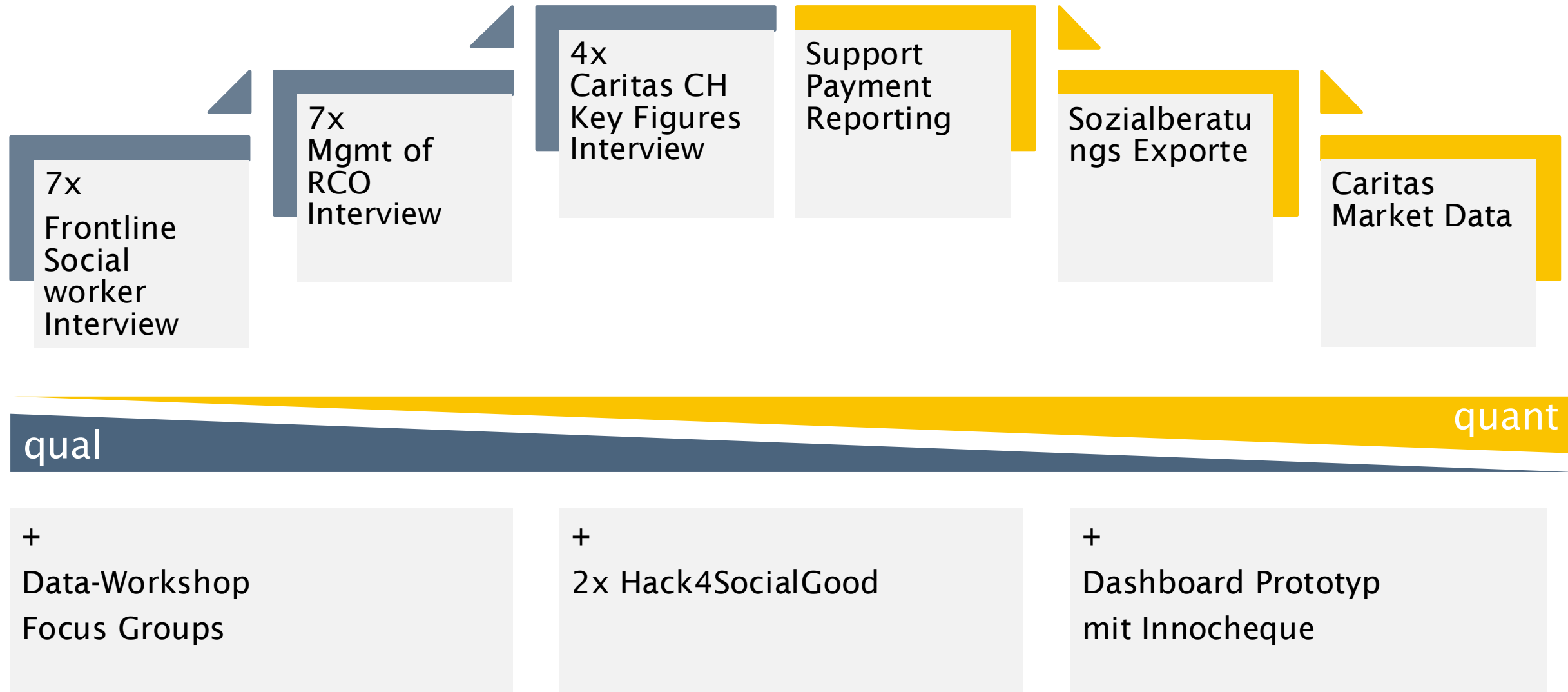


**Covid-19 in Society**  
National Research Programme

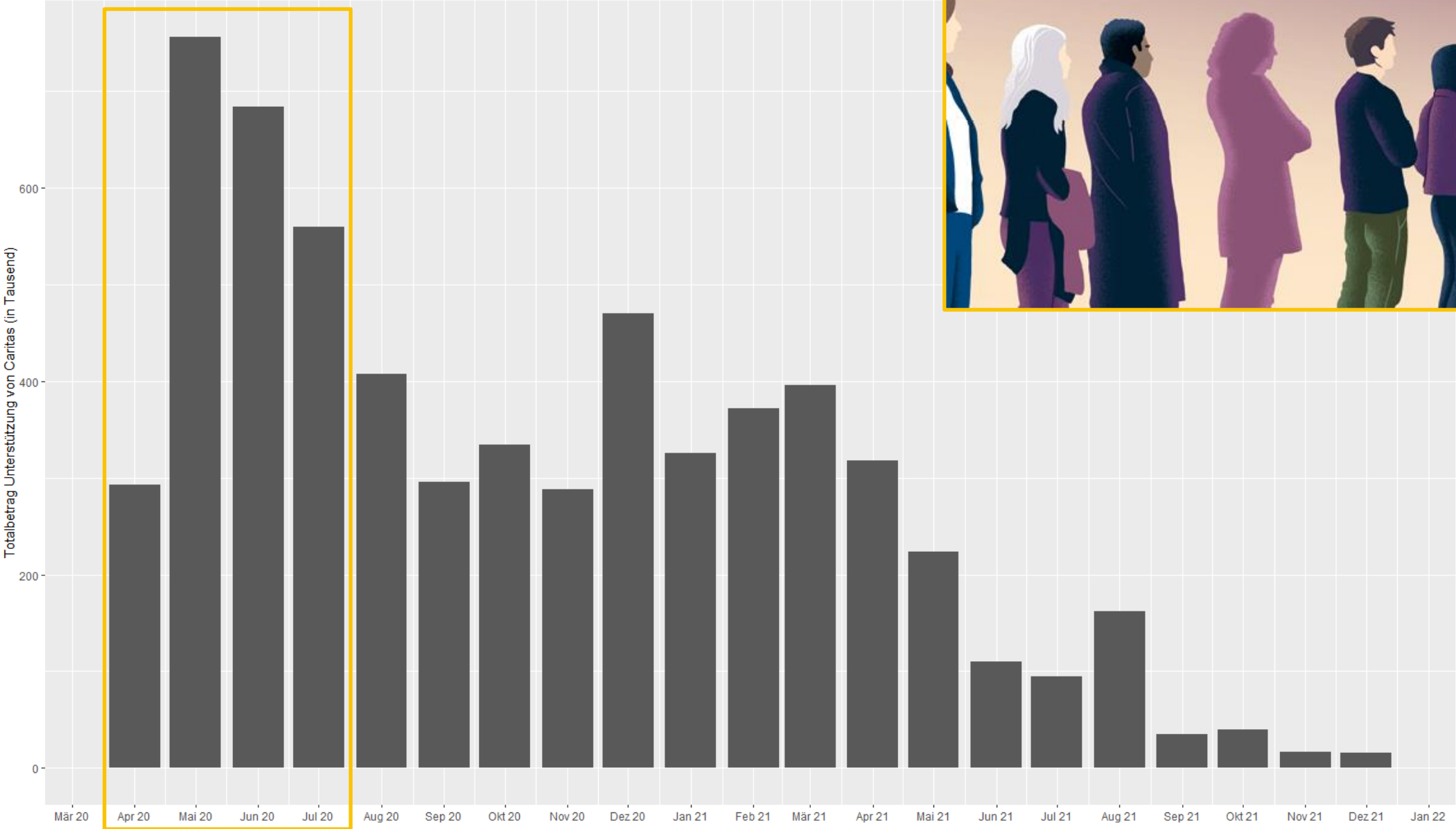
# mixing methods strategie



# mixing methods strategie



Support payments made by Caritas CH during Covid-19



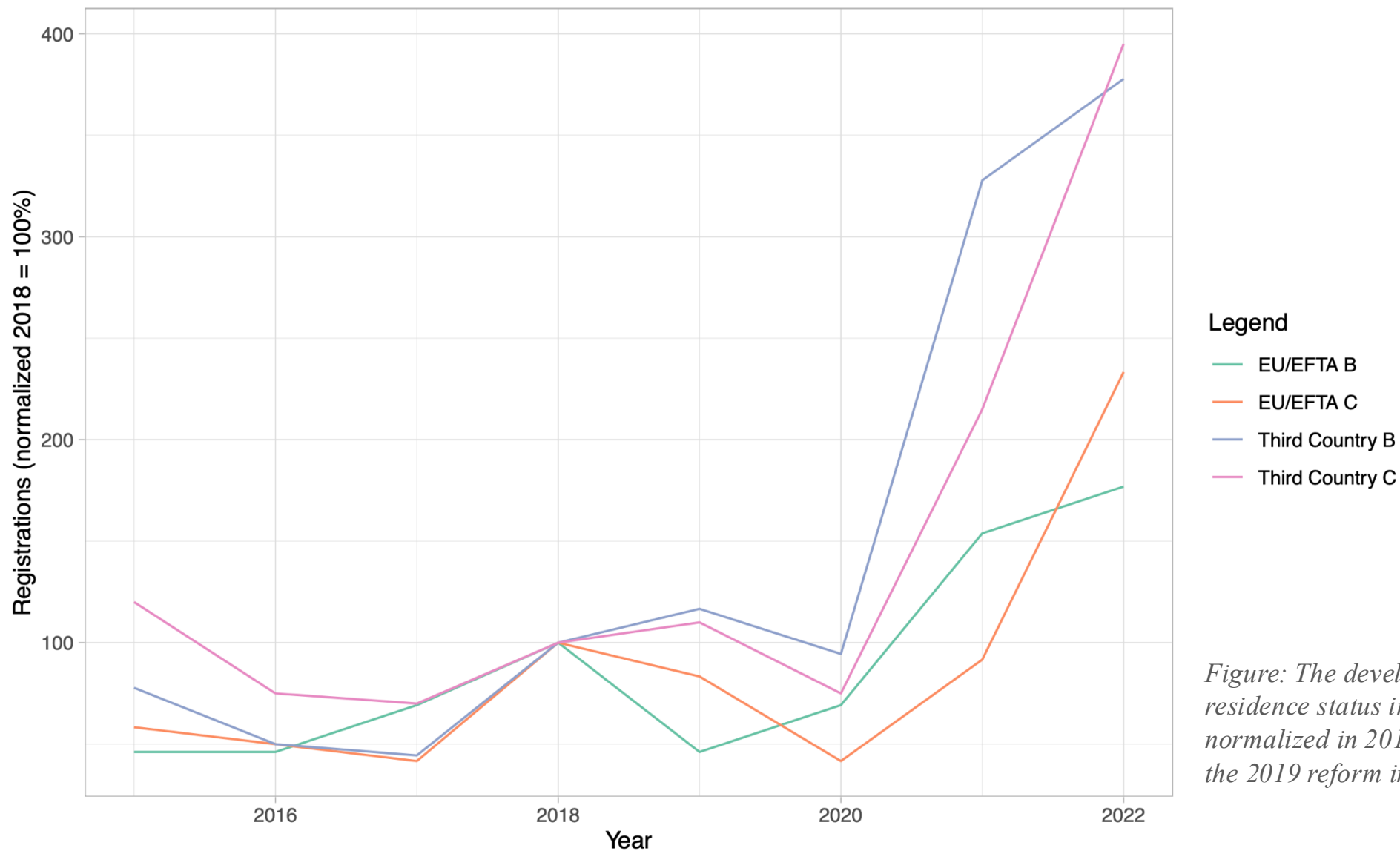
# Welche Mechanismen führten während der COVID-19-Pandemie zu erhöhten Anmeldungen bei den Diensten der Caritas?



**Covid-19 in Society**  
National Research Programme

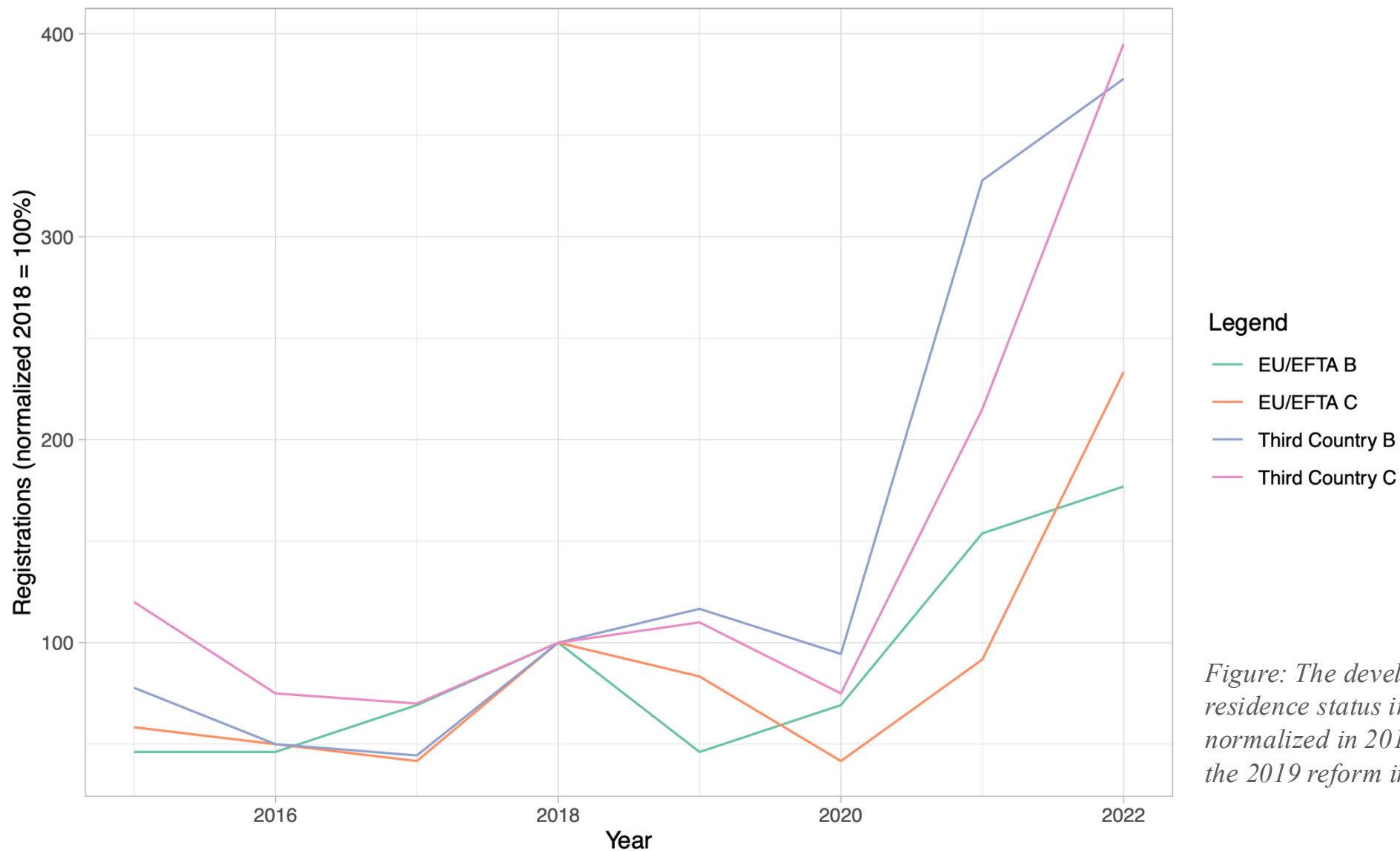
|                                                                           |  |
|---------------------------------------------------------------------------|--|
| Short-Time Work Compensation of (only) 80%                                |  |
| RAV & Social Assistance<br>Cooperation                                    |  |
| Complicated forms for benefits not made for mobile (stipendien)           |  |
| Single parents coordinating kids at home and the job                      |  |
| AIG 2019 reform: Link between social assistance and migration office      |  |
| Missing protection for sexworkers and illegalised migrants                |  |
| Insufficient information on EL                                            |  |
| Expensive housing market                                                  |  |
| Health insurance cost increase / importance of affordable health security |  |
| Compensations for self-employed                                           |  |

## Registrations with B & C residence permits at Caritas Basel after 2018



*Figure: The development of new registrations with the residence status in question at Caritas both Basel - normalized in 2018 to display the development since the 2019 reform implementation. [n=622]*

## Registrations with B & C residence permits at Caritas Basel after 2018



*Figure: The development of new registrations with the residence status in question at Caritas both Basel - normalized in 2018 to display the development since the 2019 reform implementation. [n=622]*

### Klient\*Innen-Kontakte RCO

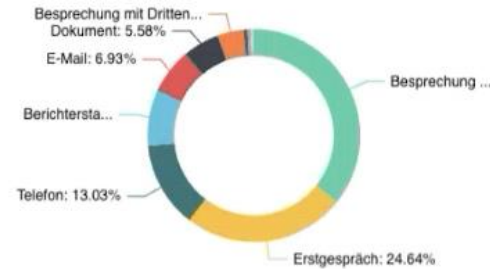
2024 Q1

821

+4.1% in den letzten 6 Monaten



### Interaktionen

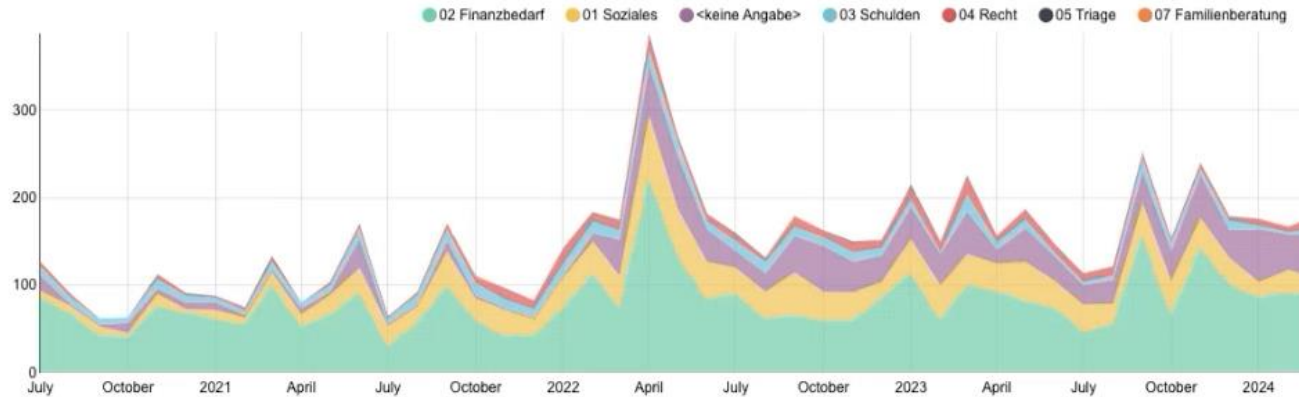


### Caritas Markt Basel

| Metric                                  | Verlauf | Diff          |
|-----------------------------------------|---------|---------------|
| Kunden                                  |         | 3.99k<br>-8.6 |
| Gesamtumsatz                            |         | 61.2k<br>-11  |
| Subventionierte Grundnahrungsmittel     |         | 29.8k<br>-31  |
| Kühl-,Molkerei- und Charcuterieprodukte |         | 7.77k<br>-5.6 |

## Beratungsgründe Detailansicht

### Beratungsgründe



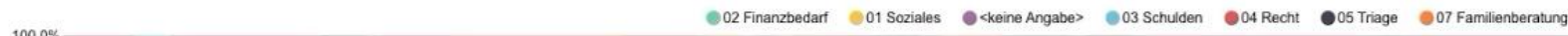
#### Good to know

Die Darstellung zeigt die erfassten Hauptgründe in den Sozialberatungen.

< In dieser Übersicht werden die Anzahl Interaktionen nach Beratungsgründen abgebildet.

In der Grafik unten sind die prozentualen Anteile der Gründe visualisiert.

### Beratungsgründe (in %)





Politik

## Konzernverantwortung: Ein Kernanliegen der Kirchen?

Die Koalition für Konzernverantwortung hat ihre zweite Initiative lanciert. Christliche Organisationen unterstützen das Anliegen erneut, obwohl ihr Engagement schon beim ersten Mal eine landesweite Debatte ausgelöst hatte.

von Fabio Peter

14. Januar 2025



<https://www.ref.ch/news/konzernverantwortungsinitiative-kirchgemeinden-heks-femmes-protestantes-politik/>

## ALTERNATIVES HUMANITAIRES HUMANITARIAN ALTERNATIVES

Issue 20 – July 2022  
pp. 40–50

### The double bind facing civil society organisations: the Swiss example

**Vivianne Châtel** • Maître d'enseignement et de recherche  
à l'Université de Fribourg (Suisse)

What is happening in Switzerland, the birthplace of the International Committee of the Red Cross and a stronghold of international organisations and non-governmental organisations alike? The author calls our attention to a case which – in the shadow of the debate on the influence of companies and the neo-liberal model – could well mark **an offensive against the rights of civil society organisations.**

<https://www.alternatives-humanitaires.org/en/2022/08/16/the-double-bind-facing-civil-society-organisations-the-swiss-example/>

MAECENATA  
STIFTUNG

## Das Anti- NGO-Narrativ

Wie versucht wird,  
die Zivilgesellschaft  
zu delegitimieren

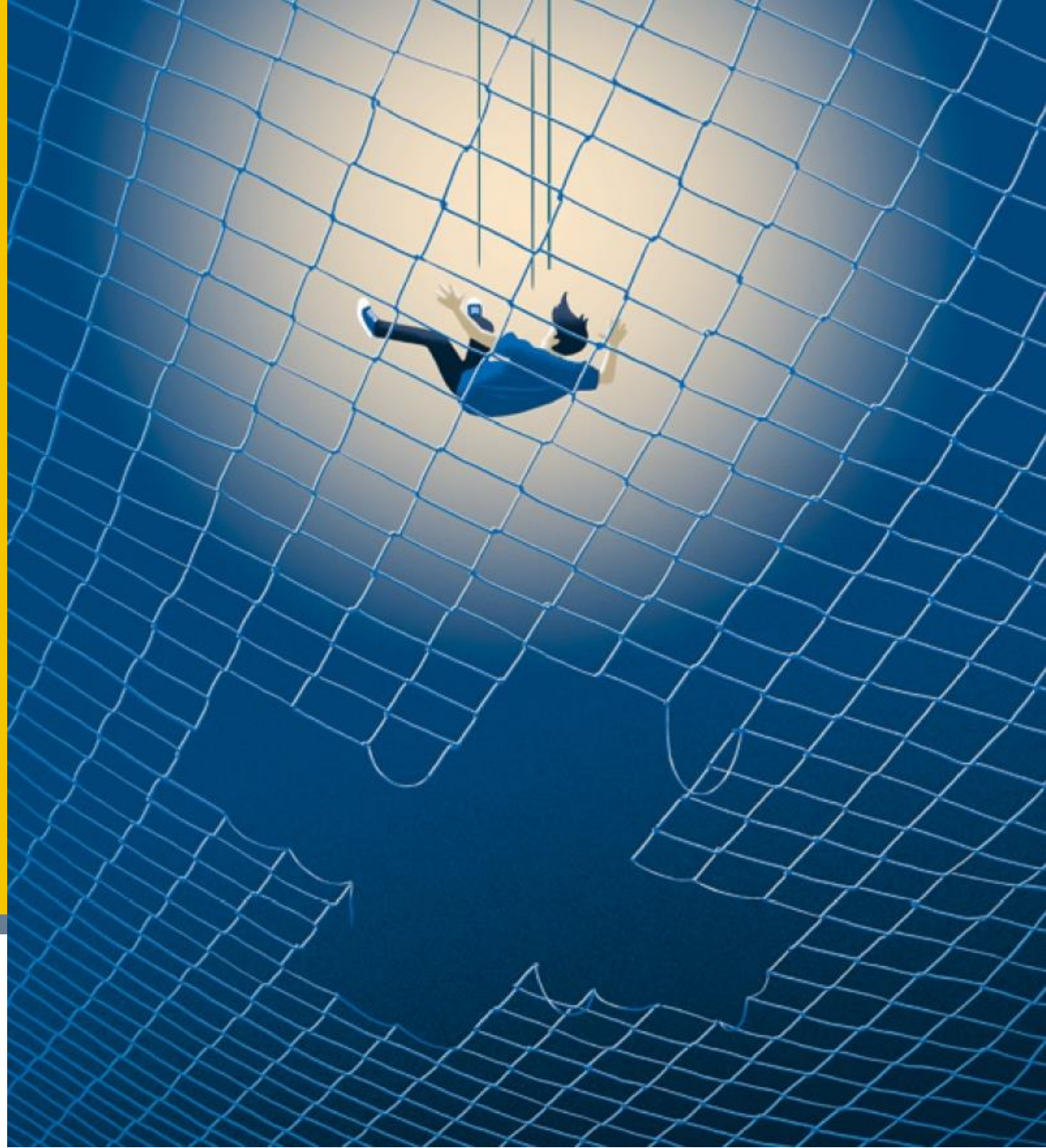
### **Das Anti-NGO-Narrativ: Wie versucht wird, die Zivilgesellschaft zu delegitimieren**

Zivilgesellschaftliche Organisationen sehen sich zunehmend mit Vorwürfen und delegitimierenden Zuschreibungen konfrontiert. Die neue Publikation Das Anti-NGO-Narrativ von Dr. Siri Hummel (Maecenata Institut) und Dr. Peter Schubert (ZiviZ im Stifterverband) stellt diesen eine faktenbasierte Einordnung gegenüber und zeigt, wie diese Narrative funktionieren.



Berner Fachhochschule  
Haute école spécialisée bernoise  
Bern University of Applied Sciences

# Diskussion



> [rulla.sutter@bfh.ch](mailto:rulla.sutter@bfh.ch)

## Project

- ▶ **Duration:** March 23 – March 27
- ▶ **Project initiator:** Prof. Dr. Oliver Hümbelin (BFH)
- ▶ **Research Team**
  - ▶ Rulla Sutter
  - ▶ Tanja Schindler
  - ▶ Olivier Lehmann
  - ▶ Maurizio Strazzeri
- ▶ **Research Partners**
  - ▶ Prof. Dr. Eric Crettaz (HETS-Genf)
  - ▶ Prof. Dr. Mascha Kurpicz-Briki (BFH-TI)
  - ▶ Prof. Dr. Ben Jann und Dr. Rudolf Farys (Uni Bern)
  - ▶ Prof. Dr. Robert Fluder (Emeriti)



## Illustrations

- ▶ Christina Baeriswyl / Published in: Terra Cognita Soziale Sicherheit in der Migrationsgesellschaft.

## Links

- ▶ **Caritas** Schweiz, Engagement Schweiz, last modified January 31, 2023, accessed January 25, 2023, <https://www.caritas.ch/de/engagement-schweiz>
- ▶ **Hümbelin**, Oliver (2022). Poverty and social security in time of crisis – lessons (to be) learned during the Covid-19 pandemic. Research Plan Full Proposal NRP 80 “Covid-19 in Society”
- ▶ **Hümbelin**, Oliver, Farys, Rudolf, Jann, Ben & Lehmann, Olivier 2021. Umverteilung über Steuern und Sozialleistungen in der Schweiz. Social Change in Switzerland,
- ▶ **Guggisberg**, Jürg, und Céline Gerber. „Nichtbezug von Sozialhilfe bei Ausländer/innen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung in der Schweiz“, o. J.
- ▶ **Götzö**, Monika, et al. „Datenerhebung pandemiebedingte, kostenlose Mahlzeiten-, Lebensmittel- und Gutscheinabgaben in der Stadt Zürich“, 10. Mai 2021. <https://doi.org/10.21256/zhaw-22446>.
- ▶ **Martinez** Isabel Z., Corona-Krise verschärft Ungleichheit in der Schweiz, 23. Februar 2021. <https://kof.ethz.ch/news-und-veranstaltungen/medien/medienmitteilungen/2021/02/corona-krise-verschaerft-ungleichheit-in-der-schweiz.html>.
- ▶ „**Terra Cognita 39** | 2022 by Terra-Cognita - Issuu“, 8. September 2022. [https://issuu.com/pomona.media/docs/bbl\\_terra\\_cognita\\_39\\_e-book](https://issuu.com/pomona.media/docs/bbl_terra_cognita_39_e-book).
- ▶ **Véréna** Keller. *Sozialhilfe Schweiz 2000 – 2022 Chronologie eines Umbaus*. Avenir Social, 2023. [https://avenirsocial.ch/wp-content/uploads/2019/05/Sozialhilfe\\_Chronologie\\_6fevr23-1.pdf](https://avenirsocial.ch/wp-content/uploads/2019/05/Sozialhilfe_Chronologie_6fevr23-1.pdf).

[www.inequalities.ch](http://www.inequalities.ch)

# Weiterführende Literatur

- BFS. (2023). *Anteil der ständigen ausländischen Wohnbevölkerung—1980-2022 | Diagramm*. Bundesamt für Statistik. <https://www.bfs.admin.ch/asset/de/26905434>
- Borrelli, L. M., Kurt, S., Achermann, C., & Pfirter, L. (2021). (Un)Conditional Welfare? Tensions Between Welfare Rights and Migration Control in Swiss Case Law. *Swiss Journal of Sociology*, 47(1), 93–114. <https://doi.org/10.2478/sjs-2021-0008>
- Elsener, N. (2023). *Nichtbezug von Sozialhilfe in der Migrationsbevölkerung der Stadt Basel. Untersuchung der Häufigkeit, Gründe und Folgen von Nichtbezug anhand administrativer Daten und Experteninterviews* [Masterarbeit]. [https://files.www.soziothek.ch/source/Masterarbeit\\_Nadine\\_Elsener.pdf](https://files.www.soziothek.ch/source/Masterarbeit_Nadine_Elsener.pdf)
- Ferwerda, J., Marbach, M., & Hangartner, D. (2023). Do Immigrants Move to Welfare? Subnational Evidence from Switzerland. *American Journal of Political Science*, n/a(n/a). <https://doi.org/10.1111/ajps.12766>
- Götzö, M., Herzig, M., Mey, E., Adili, K., Brüesch, N., & Hausherr, M. (2021). *Datenerhebung pandemiebedingte, kostenlose Mahlzeiten-, Lebensmittel- und Gutscheinabgaben in der Stadt Zürich*. <https://doi.org/10.21256/zhaw-22446>
- Guggisberg, J., & Gerber, C. (2022). *Nichtbezug von Sozialhilfe bei Ausländer/innen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung in der Schweiz*. Büro BASS.
- Hümbelin, O., Richard, T., Schuway, C., Luchsinger, L., & Fluder, R. (2021). *Nichtbezug von bedarfsabhängigen Sozialleistungen im Kanton Basel-Stadt: Ausmass und Beweggründe*. Bericht im Auftrag des Amtes für Sozialbeiträge des Kantons Basel-Stadt. <https://arbor.bfh.ch/15502/>
- Hümbelin, Oliver. (2023). *Nichtbezug von Sozialhilfe in der Stadt Basel, 2016-2020* [Application/pdf]. <https://doi.org/10.24451/ARBOR.19212>
- Kessler, D., Höglinger, M., Heiniger, S., Läser, J., & Hümbelin, O. (2021). *Gesundheit von Sozialhilfebeziehenden: Analysen zu Gesundheitszustand, -Verhalten, -Leistungsanspruchnahme und Erwerbsreintegration. Schlussbericht zuhanden Bundesamt für Gesundheit*. (S. 89). Berner Fachhochschule und Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften. <https://arbor.bfh.ch/15310/1/Studie%20Gesundheit%20von%20Sozialhilfebeziehenden.pdf>
- Mey, E., & Kurt, S. (2024, März 14). Ausländerrecht hält Migrantinnen und Migranten von Sozialhilfebezug ab. *Soziale Sicherheit CHSS*. <https://sozialesicherheit.ch/de/auslaenderrecht-haelt-migrantinnen-und-migranten-von-sozialhilfebezug-ab/>
- Musick, K., & Mare, R. D. (2006). Recent trends in the inheritance of poverty and family structure. *Social Science Research*, 35(2), 471–499. <https://doi.org/10.1016/j.ssresearch.2004.11.006>
- Neuenschwander, P., Hümbelin, O., Kalbermatter, M., & Ruder, R. (2012). *Der schwere Gang zum Sozialdienst: Wie Betroffene das Aufnahmeverfahren der Sozialhilfe erleben*. Seismo.
- Roth, J., Sant'Anna, P. H. C., Poe, J., & Bilinski, A. (2022). *What's Trending in Difference-in-Differences? A Synthesis of the Recent Econometrics Literature*. Technical Report arXiv:2102.01291.
- SEM. (2022a). *Änderung des Ausländer- und Integrationsgesetzes (AIG)*.
- SEM. (2022b). *Massnahmen zur Einschränkung von Sozialhilfeleistungen für Ausländerinnen und Ausländer aus Drittstaaten*. <https://www.sem.admin.ch/sem/de/home/sem/rechtsetzung/massn-sozialhilfe-drittstaaten.html>